

An der Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Universitätsprofessur für Palliative Care

zu besetzen.

Die Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB) ist eine staatlich anerkannte Hochschule in kommunaler und gemeinnütziger Trägerschaft. Sie steht für innovative Lehrkonzepte sowie für die Einheit von Forschung, Lehre und Patient*innenversorgung. Mit ihren Universitätskliniken im Verbund an den Standorten Neuruppin, Brandenburg, Bernau und Rüdersdorf sowie aktuell landesweit 25 kooperierenden Kliniken und über 170 Lehrpraxen sieht sie ihren Gründungsauftrag in einer Antwort auf geänderte Anforderungen an das Gesundheitswesen im Land Brandenburg und in vergleichbaren Regionen.

Die Immanuel Klinik Rüdersdorf als einer der universitären Standorte liegt am östlichen Stadtrand von Berlin. Sie führt in ihren 8 Fachabteilungen (Innere Medizin, Palliativmedizin, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Neurologie, Kinder- und Jugendmedizin, Anästhesiologie, Psychiatrie und Psychosomatik) 456 Betten. Sie ist zertifizierte Klinik nach ISO 9001:2015. Die Klinik setzt innovative Versorgungsmodelle um und unterstützt die Ambulantisierung der Krankenhausmedizin mit aufsuchender Tätigkeit als Teil des Onkologischen und palliativmedizinischen Versorgungszentrum Märkisch-Oderland. Eine professionelle Verzahnung von stationärer und ambulanter Patient*innenversorgung für die Region wird darüber hinaus durch die sich in unmittelbarer räumlicher Nähe befindliche fach- und hausärztliche Betreuung der Poliklinik Rüdersdorf unterstützt.

Onkologisch-palliativmedizinische Versorgungsbestandteile an der Immanuel Klinik sind die Praxis für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin, das Darmkrebszentrum, die Abteilung für Palliativmedizin und der Palliative Care Stützpunkt Rüdersdorf für die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV), eine Hausarztpraxis für die Allgemeine ambulante Palliativversorgung (AAPV) sowie eine Kinderarztpraxis für die ambulante pädiatrische Palliativversorgung. Der psychoonkologische Dienst bietet neben der Begleitung von Patient*innen auf der Palliativstation auch Konsile für onkologische oder palliative Patient*innen der anderen Fachabteilungen der Klinik und innerhalb des Darmkrebszentrums an.

Eine enge klinische Zusammenarbeit und Vernetzung besteht mit den Abteilungen für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Psychosomatischer Medizin und Psychotherapie. Wissenschaftlich partizipieren Psychoonkologie und Palliativmedizin an den Aktivitäten des Zentrums für Versorgungsforschung der MHB in Rüdersdorf mit der dort integrierten Arbeitsgruppe Psychoonkologie und Palliativversorgung.

Der/die zukünftige Stelleninhaber*in soll das Fach Palliative Care in seiner gesamten Breite in der Lehre im Modellstudiengang Medizin der MHB sowie im Direktstudiengang Psychotherapie vertreten. Des Weiteren wird ein besonderes Engagement für die innovativen Lehrkonzepte TRIK sowie POL erwartet.

Erwartet werden bisherige Forschungsprojekte im Bereich Palliative Care, die inhaltlich den wissenschaftlichen Schwerpunkt der MHB (Gesundheit und Krankheit des Alterns bei populationsrelevanten Erkrankungen) stärken, sowie Erfahrungen mit qualitativen und/oder quantitativen Erhebungsmethoden. Ein bestehender Forschungsschwerpunkt in der Versorgungsforschung ist wünschenswert. Erwartet werden weiterhin Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit klinischer Erfahrung in der Palliativversorgung und/oder der (psycho-)onkologischen Versorgung. Ihm/Ihr obliegen klinische Aufgaben in der Speziellen ambulanten Palliativversorgung (SAPV) und bei der Patient*innenbetreuung in der Abteilung Palliativmedizin und in der geplanten Hochschulambulanz für Psychoonkologie gemeinsam mit der ärztlichen Leitung. Eine klinische Kooperation mit den Hospizen der Immanuel-Albertinen-Diakonie ist ebenso erwünscht wie ein reflektierter Umgang mit medizinethischen Fragestellungen. Bei Vorliegen entsprechender Qualifikationen kann auch eine klinische Leitungsfunktion im jeweiligen Berufsbereich übernommen werden.

Die Anstellung erfolgt an der Immanuel Klinik Rüdersdorf. Für die Lehre und Forschung an der MHB wird der/die zukünftige Stelleninhaber*in vertraglich adäquat freigestellt (mindestens 50% der Arbeitszeit).

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium in einem für die Krankenversorgung durch ein Krankenhaus relevantem Fach (z.B. der Psychologie, der Pflegewissenschaften, der Medizin oder der Sozialen Arbeit) eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit – die in der Regel durch eine qualifizierte Promotion nachgewiesen wird – sowie die Habilitation oder eine vergleichbare wissenschaftliche Leistung sowie die pädagogische Eignung. Es gilt § 41 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (GVBl. I/14, [Nr. 18]) vom 28.4.2014.

Die Medizinische Hochschule Brandenburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen auf allen Stufen der wissenschaftlichen Karriere an und lädt Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Die MHB fördert die Gleichstellung aller Beschäftigten und sieht in der Vielfalt der Mitarbeiter*innen einen großen Gewinn. Im Sinne der Diversität freuen wir uns auf Bewerbungen von Menschen mit vielfältigen Hintergründen. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen bevorzugt berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Rückfragen stehen Ihnen der Dekan der Fakultät für Medizin und Psychologie der MHB, Prof. Dr. M. Deckert, sowie der Leitende Chefarzt der Immanuel Klinik Rüdersdorf, Prof. Dr. M. Heinze, gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, wissenschaftlicher Werdegang einschließlich Lehrtätigkeit und Nachweis der hochschuldidaktischen Qualifikation, Publikationsverzeichnis, Drittmiteleinwerbungen, kurzgefasste Lehr- und Forschungsperspektive sowie Zusammenfassung der bisherigen klinischen Tätigkeit) in Papierform und elektronisch (in einem zusammengefassten PDF) bis zum **14.02.2022** an den Präsidenten der Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane, Herrn Univ.-Prof. Dr. Hans-Uwe Simon, Fehrbelliner Straße 38, 16816 Neuruppin, E-Mail: berufung@mhb-fontane.de.

Eine Auflistung (Checkliste) der nötigen einzureichenden Unterlagen auf Professor*innenstellen sowie den Bewerbungsbogen der MHB finden Sie auf der Seite <https://www.mhb-fontane.de/stellenangebote.html>.

Wir weisen darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!